



Horst Schauerte (li.), Vorstand des Verkehrsunternehmens Wartburgmobil gkAÖR, und Jens Ludwigkeit (re.), Key Account Manager bei Scania Deutschland.

14.04.2022 08:00 CEST

Sechs neue Scania Citywide LE für das Verkehrsunternehmen Wartburgmobil

Die ersten Klasse II Fahrzeuge der neuen Scania Citywide Low Entry Baureihe sind ab sofort beim Verkehrsunternehmen Wartburgmobil am Standort Wutha-Farnroda nahe dem thüringischen Eisenach unterwegs. Zwei der sechs neuen Busse verfügen über einen Vollhybrid-Antrieb (Euro 6), die vier weiteren sind mit Diesel-Motoren der neuesten Generation ausgestattet. Die Passagiere können sich auf das innovative Design und den hervorragenden Innenraumkomfort der Stadtbusse freuen.

Der Scania Citywide ist ein Allroundtalent, wenn es um den innerstädtischen und citynahen Verkehr geht. Mit seinen verschiedenen Ausführungen und Türkonfigurationen erfüllt das Fahrzeug unterschiedlichste Anforderungen in Sachen Fahrgastkapazität und -durchsatz. „Bemerkenswert ist der Einsatz der Hybrid-Fahrzeuge in unserem Betrieb. Damit setzen wir ein klares Zeichen Richtung Nachhaltigkeit des öffentlichen Personennahverkehrs“, betont Horst Schauerte, Vorstand des Verkehrsunternehmens Wartburgmobil gkAöR, bei der Übernahme der sechs Scania Busse. „Die Hybridfahrzeuge verfügen über einen Dieselmotor der neusten Generation und erreichen so die Abgasnorm Euro 6e. Sie sind für den Betrieb mit Alternativkraftstoffen zugelassen, sowohl für Biodiesel (FAME) als auch für die neuen synthetischen Kraftstoffe (HVO), und damit für zukünftige Entwicklungen am Markt gerüstet“, ergänzt Jens Ludwigkeit, Key Account Manager bei Scania Deutschland.

Eine Spezifikation des Antriebsstranges dieser Fahrzeuge ermöglicht es zudem, die Nebenverbraucher konsequent elektrisch zu betreiben. Die Energie dafür liefert die vergrößerte Batterie sowie der zusätzliche Elektromotor mit 150 kW.

Besonders attraktiv für den Stadtverkehr ist die rein elektrische Reichweite von bis zu zehn Kilometern. „Neuralgische Stellen wie Stadtzentren, Parks oder Kurorte können so komplett emissionsfrei bedient werden“, erklärt Ludwigkeit. Im Hybridbetrieb können Betreiber außerdem bis zu 30 Prozent Dieselmotorkraftstoff und bis zu 20 Tonnen CO₂ pro Bus und Jahr einsparen. Die sechs Busse der neuesten [Scania Citywide Generation](#) mit Diesel-Motor sind vollklimatisiert und verfügen über 41+2 hochfeste Sitze mit bequemer Überlandpolsterung sowie Sicherheitsgurte und sind damit ideal für den Einsatz im Regionalverkehr ausgerüstet. Für den Komfort sorgen die über den Sitzen platzierten Leselampen und die Gepäckablagen. „Selbstverständlich können wir in allen sechs Bussen auch mobilitätseingeschränkte Menschen sicher und bequem befördern. Eine Klapprampe und ein Rollstuhlplatz mit zusätzlichen Befestigungspunkten ermöglichen dies“, ergänzt Schauerte die Ausstattung. Für die Sicherheit an der Haltestelle und im Verkehr sorgen unter anderem elektrische Schwenk-Schiebetüren sowie zahlreiche Sicherheitsassistenzsysteme wie unter anderem der Abbiegeassistent und die Aufmerksamkeitsunterstützung.

Nicht zuletzt zeichnet sich der moderne Scania Citywide mit niedrigem Einstieg durch seine hohe Zuverlässigkeit und Performance aus. Mit der Übernahme der sechs neuen Busse setzt die Wartburgmobil gkAöR die seit 2019 bestehende Partnerschaft mit Scania fort. Das Verkehrsunternehmen

Wartburgmobil entstand 2017 durch die Fusion zweier Verkehrsbetriebe und sorgt seitdem für die kommunale und regionale Mobilität in und um Eisenach. Dazu gehört der klassische Linien- und Schulbusverkehr sowie Fahrdienste zur Arbeit, zum Einkauf, zum Arzt oder in der Freizeit. Verbindungen in Nachbarregionen mit einer maximalen Entfernung von etwa 40 Kilometern ergänzen das Angebot. Insgesamt verfügt Wartburgmobil über 115 eigene Busse. Zusätzlich greift das Verkehrsunternehmen auf etwa 40 Linienbusse und 50 Kleinbusse von Kooperationspartnern zu. Im eigenen Unternehmen beschäftigt Wartburgmobil 215 Mitarbeiter.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80.238 Lkw, 4.994 Busse sowie 13.400 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2022 mehr als 170 Milliarden SEK (mehr als 15,3 Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 57.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 5.132 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2022 und damit einen Marktanteil von 8,9 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.038 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2022 und damit einen Marktanteil von 14,8 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55